

Federf. Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Stadtplanungs- und Bauausschuss		23.01.2003	

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**Antrag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen nach § 7 der Geschäftsordnung hier: Natur- und Landschaftsschutzgebiete in Gladbeck**

**Begründung:**

(ggf. zusätzlich)

Sehr geehrter Herr Drews,

hiermit beantragen wir folgenden Punkt auf die Tagesordnung des nächsten Stadtplanung- und Bauausschusses am 23.01.2003 zu setzen:

„Natur- und Landschaftsschutzgebiete in Gladbeck“

Vor zwei Jahren trat der Landschaftsplan für die Stadt Gladbeck in Kraft und wies unter anderem Naturschutz- und Landschaftsschutzgebiete mit einer Größe von insgesamt 1.500 ha aus. Dabei umfassen die 11 Naturschutzgebiete eine Größe von insgesamt 137 ha (siehe beigefügte kopien aus der Broschüre des KVR „Naturschutzgebiete im Kreis Recklinghausen“, 2002) und die 10 Landschaftsschutzgebiete (ohne die temporären LSG) eine Größe von 1447 ha.

Ziel der Ausweisung dieser Schutzräume ist es u.a, die Natur und Landschaft im besiedelten und unbesiedelten Bereich derart zu bewahren, zu pflegen und zu entwickeln, dass

- a) die Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes,
- b) die Nutzungsfähigkeit der Naturgüter,
- c) die Pflanzen- und Tierwelt sowie
- d) die Vielfalt, Eigenart und Schönheit von Natur und Landschaft

als Lebensgrundlage des Menschen und für seine Erholung in Natur und Landschaft nachhaltig gesichert wird.

In den letzten Jahren wurde mit der Fortschreibung des Gebietsentwicklungsplanes für den Regierungsbezirk Münster und der städtischen Bauleitplanung weitere Flächen für eine Ausdehnung der Siedlungsbereiche ausgewiesen bzw. erschlossen. Diese städtischen Entwicklungsziele stehen oftmals im Konflikt zu den zuvor genannten Schutzziele für Natur und Umwelt.

Mitzeichnungen				
Bürgermeister	Erster Beigeordneter:	Beigeordneter/ Stadtkämmerer:	Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_

Die knappen Flächenreserven unserer „kompakten Stadt“ erfordern einen noch verantwortungsbewussteren Umgang mit unseren vorhandenen und schützenswerten Freiräumen. Wir bitten daher um einen Sachstandsbericht über die Qualität und den Pflegezustand unserer Schutzgebiete – also sowohl der Naturschutzgebiete und der Landschaftsschutzgebiete. Der Bericht sollte zum einen Auskunft über den Zustand dieser Naturräume geben als auch den Stand der ergriffenen Entwicklungsmaßnahmen aufzeigen. Letztlich erbitten wir Auskunft über den Zeitplan für die weitere Pflege und Entwicklung der Gebiete.

Bernd Lehmann  
Mitglied im Stadtplanungs-  
und Bauausschuss

Theo Schulte  
Ratsherr

---

In der Sitzung des

\_\_\_\_\_-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: